

Presseinformation

Press release

Communiqué de presse

Informazione stampa



**Internationale
Amateurfunk-Ausstellung
24. – 26. Juni 2022
Messe Friedrichshafen**

International
Amateur Radio Exhibition
June 24 – 26, 2022
Messe Friedrichshafen

24.06.2022

Pressekonferenz

45. Internationale Amateurfunkmesse Ham Radio ist eröffnet –
Messe motto: „Ein Wiedersehen mit Freunden“ –
Bundesweites Notfunk-Konzept ist gestartet

Amateurfunkenthusiasten treffen sich zur internationalen Reunion am Bodensee

Friedrichshafen – In den letzten beiden Jahren haben Funkamateure ihre Verbindung hauptsächlich über den Amateurfunk aufrechterhalten. Auf der Ham Radio in Friedrichshafen können sie sich erstmals wieder live und in Farbe begegnen, sich austauschen und die Reunion feiern. Die 45. Internationale Amateurfunk-Ausstellung stellt mit ihrem Motto „Ein Wiedersehen mit Freunden“ das Zusammentreffen in den Vordergrund und wird noch bis Sonntag, 26. Juni 2022, Funkinteressierte aus der ganzen Welt an den Bodensee locken. „Wir erwarten bei dieser Ausgabe rund 373 Teilnehmende - davon 129 kommerzielle Aussteller und Verbände sowie 244 Flohmarktaussteller aus 27 Ländern. Die Amateurfunkbegeisterten sind um den ganzen Globus verteilt und können es kaum erwarten, sich mit alten Freunden zu treffen, neue Kontakte zu knüpfen und die nächsten drei Tage miteinander zu verbringen,“ erklärt Projektleiterin Petra Rathgeber zur Pressekonferenz. „Im Fokus stehen in diesem Jahr das hochwertige Produktsortiment, die Präsenz der internationalen Verbände, das umfangreiche Flohmarktangebot und das vielseitige Rahmenprogramm, das wir mit unserem ideellen Partner, dem Deutschen Amateur Radio Club (DARC), organisiert haben.“

Beim 71. Bodenseetreffen in Friedrichshafen steht nicht nur das



Abteilung Kommunikation

Frank Gauß
Telefon: +49 7541 708-307
Telefax: +49 7541 708-331
E-Mail: presse@messe-fn.de

Messe Friedrichshafen GmbH

Postfach 2080 | 88010 Friedrichshafen
Neue Messe 1 | 88046 Friedrichshafen
GERMANY
www.messe-friedrichshafen.de

Sitz der Gesellschaft: Friedrichshafen
Amtsgericht Ulm HRB 631179
Aufsichtsratsvorsitzender:
Oberbürgermeister Andreas Brand
Geschäftsführer: Klaus Wellmann

Presseinformation

Press release

Communiqué de presse

Informazione stampa



**Internationale
Amateurfunk-Ausstellung
24. – 26. Juni 2022
Messe Friedrichshafen**

International
Amateur Radio Exhibition
June 24 – 26, 2022
Messe Friedrichshafen

Wiedersehen im Vordergrund, sondern auch die Digitalisierung. Diese gibt es für alle Funkinteressierten hautnah bei den Live-Funkverbindungen vom Indischen Ozean, über die Antarktis bis hin zur ISS zu sehen und bei der Lehrerfortbildung mit verschiedenen Themen zu entdecken: „Mit unserem Rahmenprogramm zeigen wir, dass der Amateurfunk lebt, junge Menschen erreicht und wir immer am Puls der Zeit unterwegs sind. Wir gestalten die Zukunft aktiv mit. Funkamateure werden Live-Funkkontakte herstellen und mit unserer Lehrkräftefortbildung verdeutlichen wir, dass der Weg vom Funkamateure zum Ingenieur in der heutigen Zeit, in den Naturwissenschaften und der Technik an Wichtigkeit zunehmen, die Leidenschaft zum Beruf werden kann,“ betont Stephanie Heine, Pressesprecherin des Deutschen Amateur Radio Clubs (DARC) e.V.

Ihr Hobby zum Beruf gemacht hat auch die junge Funkamateurin Theresa Thoma aus Fürstentfeldbruck. Mit dem Masterabschluss in Informatik hat sie die Stelle als Elektronik-Ingenieurin der Forschungsstation des Alfred-Wegener-Instituts in der Antarktis ergattert: „Ich war über ein Jahr auf der „Neumayerstation III“ als IT-Expertin im ewigen Eis. Aus einer verrückten Idee wurde ein abenteuerreiches Erlebnis, bei der ich neben meiner Arbeit als Technikerin auch die unglaubliche Natur kennenlernen und meinem Hobby, dem Amateurfunk nachgehen konnte. Dazu gehörte auch, dass wir mit Schulen Kontakt hergestellt haben, wobei uns die Kinder und Jugendlichen ihre Fragen stellen konnten.“

Ebenso fasziniert von der internationalen Kommunikation und der damit verbundenen Technik ist Robert Traussnig, DARC Ortsverbands-Vorsitzender in Friedrichshafen. Neben seiner Haupttätigkeit, der Qualitätssicherung für Erdbeobachtungssatelliten bei Airbus, befasst er sich mit dem Aufbau der ersten regionalen Notfunkgruppe in Deutschland. „Zusammen mit dem DARC ist die Idee gewachsen, dass wir mit dem von Airbus gespendetem Einsatzfahrzeug die erste regionale Notfunkgruppe bundesweit gründen. Wie wichtig der Amateurfunk für das Wiederherstellen von Kommunikation ist, hat uns die Flut im Ahrtal erneut gezeigt. Wir geben hier in Friedrichshafen den Startschuss für ein dringend notwendiges Pilotprojekt,“ erklärt Robert Traussnig. „Mit der heutigen Premiere am



Abteilung Kommunikation

Frank Gauß
Telefon: +49 7541 708-307
Telefax: +49 7541 708-331
E-Mail: presse@messe-fn.de

Messe Friedrichshafen GmbH

Postfach 2080 | 88010 Friedrichshafen
Neue Messe 1 | 88046 Friedrichshafen
GERMANY
www.messe-friedrichshafen.de

Sitz der Gesellschaft: Friedrichshafen
Amtsgericht Ulm HRB 631179
Aufsichtsratsvorsitzender:
Oberbürgermeister Andreas Brand
Geschäftsführer: Klaus Wellmann

Presseinformation

Press release

Communiqué de presse

Informazione stampa



**Internationale
Amateurfunk-Ausstellung
24. – 26. Juni 2022
Messe Friedrichshafen**

International
Amateur Radio Exhibition
June 24 – 26, 2022
Messe Friedrichshafen

Bodensee legen wir das Fundament für ein nationales Notfunk-Konzept. Zukünftig soll es in jedem Bundesland einen zuständigen Stützpunkt für Not- und Katastrophenfunk geben,“ ergänzt Oliver Schlag, Referent im Bereich Not- und Katastrophenfunk DARC.

Die Ham Radio ist noch bis Sonntag, den 26. Juni 2022, geöffnet. Eintrittskarten gibt es auch an der Tageskasse vor Ort zu kaufen. Weitere Informationen gibt es unter www.hamradio-friedrichshafen.de.



Abteilung Kommunikation

Frank Gauß
Telefon: +49 7541 708-307
Telefax: +49 7541 708-331
E-Mail: presse@messe-fn.de

Messe Friedrichshafen GmbH

Postfach 2080 | 88010 Friedrichshafen
Neue Messe 1 | 88046 Friedrichshafen
GERMANY
www.messe-friedrichshafen.de

Sitz der Gesellschaft: Friedrichshafen
Amtsgericht Ulm HRB 631179
Aufsichtsratsvorsitzender:
Oberbürgermeister Andreas Brand
Geschäftsführer: Klaus Wellmann